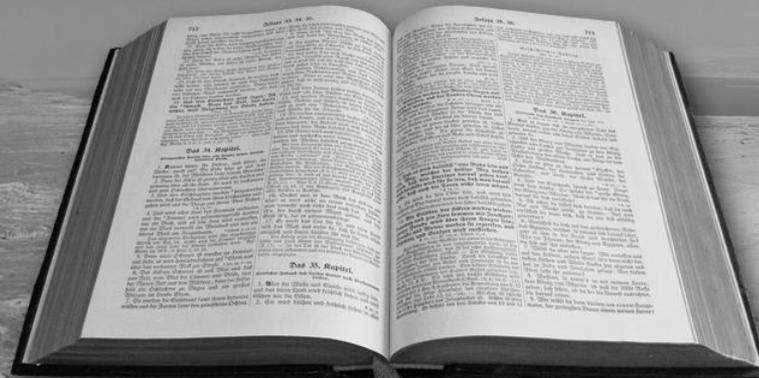


Schätze sammeln



Matthäus 6, 19-21 und 24

Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, da sie die Motten und der Rost fressen und da die Diebe nachgraben und stehlen. Sammelt euch aber Schätze im Himmel, da sie weder Motten noch Rost fressen und da die Diebe nicht nachgraben noch stehlen. Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

Niemand kann zwei Herren dienen: entweder er wird den einen hassen und den andern lieben, oder er wird dem einen anhängen und den andern verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.





Überdruckte Banknote vom
15. Dezember 1922

← Vorderseite

Rückseite ↓



Zwei komplette Auflagen von 1000 Mark- und 5000 Mark-Banknoten konnten Anfang 1923 nicht mehr in Umlauf gebracht werden, sie mussten Ende 1923 mit „1 Milliarde“ und „500 Milliarde“-Aufdrucken verwendet werden. [Wikipedia]



Da sprach der Jüngling zu ihm: ... was fehlt mir noch? Jesus sprach zu ihm: Willst du vollkommen sein, so gehe hin, verkaufe, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben; und komm und folge mir nach! Da der Jüngling das Wort hörte, ging er betrübt von ihm, denn er hatte viele Güter.

↑ Vorderseite



Rückseite →

GC-19

020793

Reichsbanknote

EINHUNDERT MILLIONEN MARK

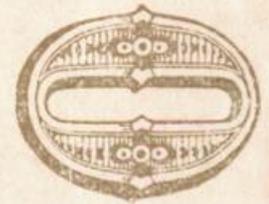
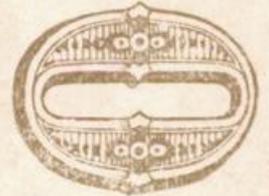
*Im Kontrakt nach nicht als erfüllt, oder
hochwertige oder versilberte, sich, versetzt, und
im Verkehr bringt, wird, mit Zuthaten nicht unter
dieser Zeichen best. off.*

zahlt die Reichsbankhauptkasse in Berlin gegen diese
Banknote dem Einlieferer. Vom 1. Oktober 1923 ab
kann diese Banknote aufgerufen und unter Um-
tausch gegen andere gesetzliche Zahlungsmittel ein-
gezogen werden.

Berlin, den 22 August 1923

Reichsbankdirektorium

*Hauptmann
König
Hilf
Hilf
Hilf*



Und er (Jesus) sagte ihnen ein Gleichnis und sprach: Eines reichen Mannes Feld hatte viel Frucht getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun, da ich keinen Platz habe, wo ich meine Früchte aufspeichern kann? Und er sprach: Das will ich tun, ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin alles, was mir gewachsen ist, und meine Güter aufspeichern und will zu meiner Seele sagen: Seele, du hast einen großen Vorrat auf viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und sei guten Muts! Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr! In dieser Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird gehören, was du bereitet hast? So geht es dem, der für sich selbst Schätze sammelt und nicht reich ist für Gott.



Wohlan nun, ihr Reichen, weinet und heulet über das Elend, das über euch kommt! Euer Reichtum ist verfault und eure Kleider sind zum Mottenfraß geworden; euer Gold und Silber ist verrostet, und ihr Rost wird gegen euch Zeugnis ablegen und euer Fleisch fressen wie Feuer. Ihr habt Schätze gesammelt in den letzten Tagen! Siehe, der Lohn der Arbeiter, die euch die Felder abgemäht haben, der aber von euch zurückbehalten worden ist, schreit, und das Rufen der Schnitter ist zu den Ohren des Herrn der Heerscharen gekommen. Ihr habt geschwelgt und geprasst auf Erden, ihr habt eure Herzen gemästet an einem Schlachttag! Ihr habt den Gerechten verurteilt, ihn getötet; er hat euch nicht widerstanden.





Reichsbanknote 309036 *

wanzig Millionen Mark

zahlt die Reichsbankhauptkasse in Berlin gegen diese Banknote dem Einlieferer. Vom 1. Januar 1924 ab kann diese Banknote aufgerufen und unter Umtausch gegen andere gesetzliche Zahlungsmittel eingezogen werden

Berlin, den 1. September 1923 PG-38

Reichsbankdirektorium

Wer Banknoten nachmacht oder verfälscht, oder nachgemachte oder verfälschte sich verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus nicht unter zwei Jahren bestraft



Handwritten signatures: Hans Gumbert, Alfred Hübner, Hermann Schickel, Gerhard Kretschmer, Paul Friedrichs, Werner P. Schmidt



Hebräer 11, 24-27

Durch den Glauben wollte Mose, da er groß ward, nicht mehr ein Sohn heißen der Tochter Pharaos, und erwählte viel lieber, mit dem Volk Gottes Ungemach zu leiden, denn den zeitlichen Genuss der Sünde zu haben, und achtete die Schmach Christi für größeren Reichtum denn die Schätze Ägyptens; denn er sah an die Belohnung. Durch den Glauben verließ er Ägypten und fürchtete nicht des Königs Grimm; denn er hielt sich an den, den er nicht sah, als sähe er ihn.



N 27

Reichsbanknote

062139

Fünf Millionen Mark

zahlt die Reichsbankhauptkasse in Berlin gegen diese Banknote dem Einlieferer. Vom 1. Oktober 1923 ab kann diese Banknote aufgerufen und unter Umtausch gegen andere gesetzliche Zahlungsmittel eingezogen werden

Berlin, den 20. August 1923

Reichsbankdirektorium



Handwritten signatures of the Reichsbank directors:
Hans Hartmann, Hermann Kuntze, Hans Kuntze



Wer Banknoten nachmacht oder verfälscht, oder nachgemachte oder verfälschte sich verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus nicht unter zwei Jahren bestraft

Wer Banknoten nachmacht oder verfälscht, oder nachgemachte oder verfälschte sich verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus nicht unter zwei Jahren bestraft

Handelskammer zu Cassel

Gut für

2.000.000

Zwei Millionen
Mark

Cassel, den 27. August 1923

Die Handelskammer



11404 *

Reichsbanknote



zwei Millionen Mark

zahlt die Reichsbankhauptkasse in Berlin gegen diese Banknote dem Einlieferer. Vom 1. September 1923 ab kann diese Banknote aufgerufen und unter Umtausch gegen andere gesetzliche Zahlungsmittel ein-

gezogen werden

Berlin, den 9. August 1923

WB

Reichsbankdirektorium



Handwritten signatures in black ink:
Herrn Sparnapp
Herrn ...
Herrn ...
Herrn ...



Wer Banknoten nachmacht oder verfälscht oder nachgemachte oder verfälschte sich verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus nicht unter zwei Jahren bestraft



Auswirkungen der Hyperinflation von 1922/1923

Eine Notiz von Henning Wenzel (* 1908) aus Siegen aus der Zeit der Hyperinflation:

„Die Witwen-Pension meiner Mutter brachte -ursprünglich monatlich- der Geldbriefträger Herr Stapelfeld. Ich weiß noch seinen Namen, denn er war zu der Zeit der wichtigste Mann in dem „Geheimratsviertel“ zwischen Lützowplatz und Zoo, wohin wir Ende 1919 umgezogen waren.

Da das Geld von Tag zu Tag an Wert verlor, die Kaufkraft einer früheren Goldmark nur noch durch Millionen, Milliarden und schließlich 1 Billion Papiermark erreicht werden konnte, gab es alle paar Tage Nachzahlungen. Meine Mutter postierte sich zu gegebener Zeit, fertig angezogen zum Ausgang, auf dem Balkon. Sobald sie Herrn Stapelfeld kommen sah, ging sie hinunter auf die Straße, um das Geld in Empfang zu nehmen und es bei Einkäufen sofort wieder auszugeben, ehe es in wenigen Stunden schon an Wert eingebüßt hatte.“ [DHM]

	9. Juni	2. Dezember
1 Ei	800	320 Milliarden
1 Liter Milch	1440	360 Milliarden
1 Kilo Kartoffeln	5000	90 Milliarden
1 Straßenbahnfahrt	600	50 Milliarden
1 Dollar	100.000	4,21 Billionen

Beispiele der Lebenshaltungskosten in Berlin 1923 in Reichsmark [Planet Wissen]

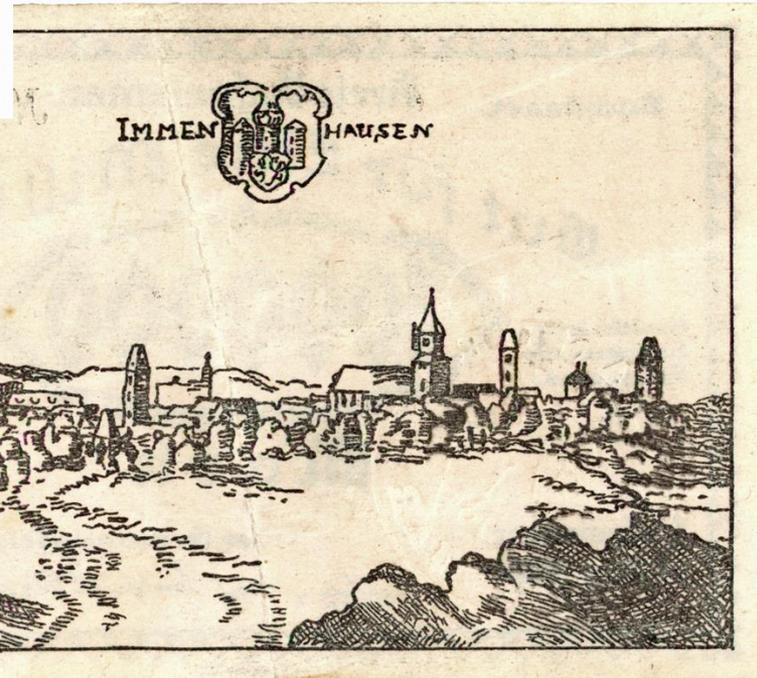


11. August 1923



← Vorderseite

Rückseite ↓



20 Goldmark - 1896



Wer Banknoten nachmacht oder verfälscht, oder nachgemachte oder verfälschte sich verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus nicht unter zwei Jahren bestraft

Reichsbanknote

**Zehn Millionen
Mark**

AΣ - 4

103726

zahlt die Reichsbankhauptkasse in Berlin gegen diese Banknote dem Einlieferer. Vom 1. Oktober 1923 ab kann diese Banknote aufgerufen und unter Umtausch gegen andere gesetzliche Zahlungsmittel eingezogen werden

Berlin, den 22. August 1923

Reichsbankdirektorium



Handwritten signatures:
Hans J. Starnopp
Klemens
Wolfgang
P. Schmidt



12. August 1923

Deutsche



Reichsbahn

T N^o 226628

Eine Million Mark

Dieser Schein wird an allen Kassen der Deutschen Reichsbahn wie gesetzliche Zahlungsmittel in Zahlung genommen und bis zum 31. Oktober 1923 eingelöst.
Berlin, den 12. August 1923.

Der Reichsverkehrsminister:

Ammer





↑ Vorderseite



Rückseite →



↑ Vorderseite



Rückseite →



↑ Vorderseite



Rückseite →

Biblischer Bezug

Matthäus 6, 19-24: Vom Schätze sammeln und Sorgen

Matthäus 19, 20-22: Die Gefahr des Reichtums

Lukas 12, 16-21: Der reiche Kornbauer

Jakobus 5, 1-6: Das Gericht über die Reichen

Hebräer 11, 24-27: Der Glaubensweg im alten Bund

DHM

<http://www.dhm.de/lemo/zeitzeugen/henning-wenzel-inflation-1923>

Planet Wissen

http://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/weimarer_republik/pwiediehyperinflationvon100.html

Wikipedia

https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Inflation_1914_bis_1923

www.toledot.info - Die Welt der Bibel

Direktlink zu dieser Datei
www.toledot.de/dok/difsz00100

www.toledot.info/impresum
www.toledot.info/copyright
www.toledot.info/download

